

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**  
**Inhaltsverzeichnis**

**Projekt:** 017656                      **Neue Bergstraße 3**  
**LV:** 120                                **Kellerdecke**

<b>Titel</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Seite</b>
1.	Erneuerung der Decke über KG, Bereich Durchfahrt.....	9
1.1.	Baustelleneinrichtung.....	9
1.2.	Abbrucharbeiten.....	12
1.3.	Unterfangung Bestandswände, Streifenfundament für MW 1.....	13
1.4.	Maurerarbeiten.....	15
1.5.	Betonarbeiten.....	18
2.	Herstellen des Nutzbelages auf der Stahlbetondecke.....	20
	Zusammenstellung.....	22

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

---

**Projektdaten**

**Projekt:** 017656 Neue Bergstraße 3  
**PLZ/Ort:**  
**Straße:**

**Auftraggeberdaten**

**Auftraggeber:** Covivio Immobilien GmbH  
**Straße:**  
**PLZ/Ort:**

**Leistungsverzeichnis:** 120 Kellerdecke

**Angebotssumme:** EUR

.....

zuzüglich 0,00% Mehrwertsteuer: EUR

.....

**Angebotssumme brutto:** EUR

.....

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017656 Neue Bergstraße 3  
LV: 120 Kellerdecke

---

BAUVORHABEN: Neue Bergstr. 3  
13585 Berlin

GEWERK: Maurerarbeiten

**Ausführungsort:**  
Durchfahrt

Vor Angebotsabgabe ist zwingend eine Ortsbesichtigung durchzuführen.

### Termin

Arbeitsbeginn: Mai 2024  
Fertigstellung: Juli 2024  
Bauzeit 3 Monate (12 Wochen)



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017656 Neue Bergstraße 3  
LV: 120 Kellerdecke

---



### A) ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN FÜR EINHEITSPREISABKOMMEN (EPA) Stand 01.01.2013

=====

#### A1) ALLGEMEINES

In den Positionen dieses Leistungsverzeichnisses sind häufig wiederkehrende Reparaturarbeiten beschrieben.

Dem Einheitspreisabkommen liegen die "Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (Z-VOB/B)" der Covivio, Stand Januar 2013, zugrunde. Für sich auf dieses EPA beziehende Einzelaufträge (Leistungsabrufe) gelten die Vertragsbedingungen in jedem Einzelfall als vereinbart. Sofern zukünftig als Ersatz für die aktuell gültigen Z-VOB/B Stand Januar 2013 mit dem Auftragnehmer (AN) neue Z-VOB/B vereinbart werden, gelten für nach Gültigkeitsbeginn die neuen Z-VOB/B beauftragte Leistungen ausschließlich die neuen Z-VOB/B.

Für nach diesem Einheitspreisabkommen ausgeführte Leistungen gelten, ergänzend zur den jeweiligen Leistungsbeschreibungen der einzelnen Positionen, bei evtl. Widersprüchen in nachfolgend genannter Reihenfolge, folgende Bedingungen:

1. diese "allgemeine Vorbemerkungen für Einheitspreisabkommen" (A)
2. die sich anschließenden "allgemeine technische Vorbemerkungen" (B)
3. die sich anschließenden "besondere technische Vorbemerkungen" (für dieses Gewerk) (C)
4. die "Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen Z-VOB/B"
5. Baustellenordnung der Immeo=Wohnen in der jeweils gültigen Fassung

Mit Unterzeichnung des EPA erklärt der AN, dass von ihm sämtliche gesetzlichen, behördlichen und berufgenossenschaftlichen Auflagen erfüllt werden, die zur Ausführung der im EPA beschriebenen Leistungen erforderlich sind.

Es dürfen nur solche Materialien verwendet werden, über die der AN das uneingeschränkte Eigentumsrecht besitzt und die vollkommen frei von Rechten Dritter sind.

Für die Ausführung der Arbeiten ist Fachpersonal in ausreichender Zahl einzusetzen. Hierbei ist darauf zu achten, dass für die Ausführung sämtlicher Arbeiten unsere Baustellenordnung in der

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017656 **Neue Bergstraße 3**  
**LV:** 120 **Kellerdecke**

---

jeweils gültigen Fassung zu beachten ist, die dem ausführenden Fachpersonal in geeigneter Form zur Kenntnis zu geben ist.

Der Einsatz von Subunternehmern ist bei Kleinreparaturen grundsätzlich nicht erlaubt.

### A2) KUNDENDIENST

Die Arbeiten werden in bewohnten Häusern ausgeführt.

Der Auftraggeber (AG) erwartet vom AN tatkräftige Unterstützung bei den Bemühungen, berechtigten Mieterwünschen zu entsprechen. Dazu gehören insbesondere folgende Verpflichtungen:

- 1) Alle Handwerker/Mitarbeiter des AN haben die Verpflichtung, Kunden (Mieter) höflich und hilfsbereit zu begegnen. In Gesprächen mit den Mietern ist das Bemühen von Immeo=Wohnen um einen verbesserten Kundendienst herauszustellen.
- 2) Die Mieter sind rechtzeitig vor Durchführung der Reparaturarbeiten zu verständigen, ggf. durch Aushang im Treppenhaus oder auch individuelle Terminvereinbarung mit dem einzelnen Mieter.
- 3) Reparaturen sind sofort, spätestens innerhalb von 2 Arbeitstagen nach Beauftragung, durchzuführen. Sofern die Frist aus Gründen, die der AN nicht zu vertreten hat, nicht einzuhalten ist, ist der AG unverzüglich zu unterrichten.
- 4) Möbel und sonstiges Mietereigentum, Bodenflächen und angrenzende Bauteile etc. im Bereich der auszuführenden Arbeiten sind durch Folie, evtl. Schaltafeln oder Ähnliches zu schützen.

### A3) PREISE

Die, für die Ausführung von Leistungen nach diesem EPA, hier festgeschriebenen Preise gelten für Reparaturarbeiten bis zum Rechnungsbetrag von höchstens 1.500,-- EURO einschl. Mehrwertsteuer je Einzeleinzelfall.

Soweit und sobald Überschreitungen absehbar sind, ist hierüber der Abteilung Einkauf des AG ein schriftliches Angebot einzureichen und eine gesonderte Vereinbarung zu treffen.

In den Einheitspreisen sind sämtliche Kosten, wie Lohn-, Material- und Nebenkosten enthalten, insbesondere auch:

- 1) Koordination / Terminabsprache(n) mit dem(den) Mieter(n) / Kundenbetreuer(n) / Bauleiter(n)
- 2) sämtliche Fahrt- und Transportkosten,
- 3) sämtliche tariflichen Zulagen wie z.B. Schmutz- und Staubzulagen, Zulagen für ekelerregende Arbeiten etc.,
- 4) die Gestellung, Vorhaltung und spurlose Entfernung aller erforderlichen Gerüste und Absperrungen (ggf. auch Warnschilder) bis zu einer Höhe der Arbeitsbühne von 2 m; die Mitbenutzung der Gerüste ist allen mit Reparaturarbeiten beschäftigten Firmen kostenlos zu gestatten,
- 5) Befestigungsmittel aller Art; Hilfsstoffe wie Nägel, Bindedraht und Kleinmaterial sowie alle Baustoffe, die zur kompletten Erstellung der Leistung erforderlich sind,
- 6) die Abdeckung von Einrichtungsgegenständen zum Schutz vor Beschädigung und Verschmutzung

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017656 Neue Bergstraße 3  
LV: 120 Kellerdecke

---

- 7) das, ggf. tägliche, Säubern der Arbeitsstelle
- 8) der Ausbau und Abtransport sowie die ordnungsgemäße Entsorgung, einschließlich Kippgeüühren, sämtlichen Bauschutts und aller alter, schadhafter Teile. Teile, für die sich der AG eine generelle oder einzelfallbezogene Prüfung vorbehalten hat, sind bis zu diesem Zeitpunkt, längstens jedoch für die Dauer von 10 Wochen, vom AN vorzuhalten und dürfen erst danach entsorgt werden.
- 9) Alle weiteren Nebenleistungen, die zur Erfüllung der in den Leistungspositionen beschriebenen Hauptleistungen, unter Beachtung aller einschlägigen Vorschriften, erforderlich sind, im EPA aber nicht gesondert aufgeführt sind.

Erforderliche Leistungen, die in den nachfolgenden Leistungspositionen nicht enthalten sind, sind der Abteilung Einkauf des AG möglichst vor Ausführung zur Genehmigung aufzugeben und bei Rechnungslegung mit einem "Z" zu kennzeichnen. Die Preise für derartige Zusatzleistungen sind auf der Kalkulationsbasis der Einheitspreise zu kalkulieren. Diese Z-Positionen sind so ausreichend und umfassend zu beschreiben, dass sowohl eine sachlich-fachliche als auch eine kalkulatorische Nachprüfung durch den AG gewährleistet ist, hierzu gehört insbesondere die Angabe der verfahrenen Stunden.

Die Einheitspreise des EPA sind Nettopreise. Sie gelten zuzüglich der zum jeweiligen Leistungserbringungszeitpunkt gültigen Mehrwertsteuer.

### A4) ABRECHNUNG

Eine evtl. vorhandene Position "An-/Abfahrtpauschale" darf grundsätzlich nur einmal pro Auftrag berechnet werden, auch wenn mehrere Anfahrten (auch an verschiedenen Tagen) erforderlich sind. Sollten mehrere Anfahrten aus Gründen erforderlich sein, die ausschließlich der AG oder der Mieter zu vertreten hat, sind diese besonders zu begründen und als Z Position zu kennzeichnen (ggf. Mieterbelastung).

Bei mehreren zusammenhängenden Reparaturen, die an einem Tag in einem Wohngebiet/Siedlungsbereich ausgeführt werden (z.B. bei der Beseitigung von Sturmschäden, E-Checks in einem Mehrfamilienhaus), darf die An-/Abfahrt, in Abhängigkeit von dem bei der Leistungsposition "An-/Abfahrt" festgeschriebenen Grenzwert, nur einmalig bzw. nicht berechnet werden.

Soweit im Rahmen eines Auftrags zwei oder mehr Positionen dieses EPA ausgeführt werden, die gleichartige (identische) Teilleistungen überlappend enthalten, darf lediglich eine dieser Positionen in vollem Umfang abgerechnet werden. Die zweite bzw. weitere Positionen sind dann mit einem Anteiligen Preis als Z-Position in Rechnung zu stellen

Maßgebend für die Abrechnung ist das nach Fertigstellung der Arbeiten durch den AN zu nehmende Aufmaß, sowie die Bestätigung des Mieters bzw. bei Leerwohnungen die Bestätigung des zuständigen Kundenbetreuers/Bauleiters, daß die Leistungen durchgeführt wurden.

Das testierte Aufmaß bzw. die Bestätigung ist vom AN mit der Schlußrechnung einzureichen. Ausgenommen hiervon sind Vorgänge, die über unsere Handwerkerkopplung (HWK) abgerechnet werden; in diesen Fällen sind die Aufmöße/Bestätigungen vom AN, im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften, vorzuhalten und, auf Verlangen des AG, jederzeit innerhalb von 7 Kalendertagen zur Prüfung einzureichen.

Der AG ist berechtigt, jederzeit ein gemeinsames Aufmaß zu verlangen.

### A5) SONSTIGES

Die in diesen Bedingungen festgelegten Pflichten hat der AN jedem Dritten aufzuerlegen, dessen er sich zur Erfüllung dieser Pflichten bedient.

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017656 Neue Bergstraße 3  
LV: 120 Kellerdecke

---

Die Einheitspreisabkommen dürfen weder ganz noch teilweise in irgendeiner Form Dritten entgeltlich oder unentgeltlich zugänglich gemacht werden.

### **B) ALLGEMEINE TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN FÜR EINHEITSPREISABKOMMEN Stand 01.01.2013**

=====

#### B1) ALLGEMEINES

Für Lieferung und Ausführung gelten neben dem Leistungsverzeichnis:

1. die neuesten DIN-Vorschriften, VDE- und VDI-Richtlinien
2. die Vorschriften der zuständigen Behörden (z.B. Bauaufsicht, Gewerbeaufsicht, Brandverhütung, TÜV, Berufsgenossenschaften und Versorgungsbetriebe,
3. die Bestimmungen der Gerüstbauordnung
4. die Festlegungen des jeweiligen Werkstoffherstellers. Die Werkstoffe müssen den geforderten Bedingungen der Leistungsbeschreibung entsprechen.

#### B2) FACHSPEZIFISCHE NACHWEISE

Fachspezifische Nachweise, z.B. für den Umgang mit Asbest, PAK, und dergleichen, sind auf Anforderung des (AG) jederzeit und umgehend zu erbringen

Bei wesentlichen Änderungen z.B. Ausscheiden eines befähigten Mitarbeiters oder Auslaufen eines befristeten Nachweises (z.B. Schweißnachweis) ist der AN verpflichtet dies unverzüglich beim (AG) schriftlich anzuzeigen und ggf. angebotene Aufträge abzulehnen. Ebenso sind die jeweils gültigen Unfallverhütungsvorschriften zu beachten und unbedingt einzuhalten.

#### B3) GEBÄUDESCHÄDEN

Falls dem AN bei der Durchführung von Reparaturarbeiten weitere Gebäudeschäden bekannt werden (auch an anderen Gewerken), so hat er dem zuständigen Kundenbetreuer oder Bauleiter des AG hierüber umgehend zu unterrichten.

#### B4) LAGER- UND ABSTELLFLÄCHEN

Die Errichtung von Lager- und Arbeitsplätzen ist mit der jeweiligen Bauleitung vorher abzustimmen.

Baustoffe und Bauteile dürfen nicht in den Treppenhäusern und/oder auf anderen Verkehrsflächen gelagert werden.

Bauschutt darf grundsätzlich nicht im Gebäude gelagert werden.

#### B5) BEDINGUNGEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON ABFÄLLEN

Der AN ist verpflichtet, die beim AG anfallenden Abfälle ordnungsgemäß und sofort zu entsorgen. Zu diesem Zweck hat er die einschlägigen Gesetze, Verordnungen und sonstigen öffentlich-rechtlichen Vorschriften — z.B. das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz - einzuhalten. Eine Zwischenlagerung von Abfällen ist nicht gestattet.

Sollten die für den Transport und die Entsorgung erforderliche Genehmigungen erlöschen, ist dies dem AG unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Mit Übernahme der Abfälle durch den AN gehen Eigentum, Gefahr,

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017656                      **Neue Bergstraße 3**  
**LV:** 120                                      **Kellerdecke**

---

Verkehrssicherungspflicht und öffentlich-rechtliche Verantwortung auf diesen über.

Der AG behält sich vor zu prüfen, ob der AN seinen Pflichten nachgekommen ist. Hierzu kann der AG Einsicht nehmen in die vom AN nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften zu führenden Nachweisbücher und in den Genehmigungsbescheid der angefahrenen Abfallentsorgungsanlage, dessen Vorlage der AN zu bewirken hat.

Der AN hat zur Abdeckung aller - sowohl seiner als auch die des AG sich aus der Abfallbeseitigung ergebenden Haftungsrisiken unter Einschluß des Gewässerschäden-Haftungsrisikos auf seine Kosten eine Haftpflichtversicherung in ausreichender Höhe für Personen-, Sach- und Vermögensschäden abzuschließen und dem AG den Abschluß auf Verlangen nachzuweisen. Diese Regelung läßt die Haftung des AN unberührt.

Sämtliche Baustoffe und Einbauteile müssen hinsichtlich ihrer Art und ihrer Verarbeitung den bei Ausführung aktuellen DIN-Vorschriften und sonstigen anerkannten bautechnischen Richtlinien entsprechen. In der Regel sind gütegeschützte Baustoffe und Einbauteile zu verwenden. Der Auftraggeber kann einen Gütenachweis für diese Materialien verlangen. Wenn nicht gütegeschützte Baustoffe oder Einbauteile angeboten oder eingebaut werden, hat der Auftragnehmer auf seine Kosten den Gütenachweis zu erbringen. Der Auftraggeber ist berechtigt, die Verwendung nicht normengerechter oder ungeeignet erscheinender Materialien abzulehnen. Der Auftraggeber ist in begründeten Fällen berechtigt, Materialproben zu entnehmen und prüfen zu lassen.



**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

Projekt: 017656 Neue Bergstraße 3  
 LV: 120 Kellerdecke

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.	<b>Erneuerung der Decke über KG, Bereich Durchfahrt</b>			
1.1.	<b>Baustelleneinrichtung</b>			
1.1.1.	<b>Baustelleneinrichtung</b> Baustelleeinrichten,räumen,Transporte, Schutzmaßnahmen, Bereitstellung von Material und Geräten.	1,000 pau	.....	.....
1.1.2.	<b>Container Bauschutt</b> Aufstellen, Vorhalten, Entladen und Abtransportieren von Containern 7 m3	42,000 m3	.....	.....
1.1.3.	<b>Bauwagen</b> Bauwagen 3,5 m lang liefern, 12 Wochen vorhalten, abtransportieren	1,000 Stk	.....	.....
1.1.4.	*** Bedarfsposition ohne GB <b>Vorhaltung vor Pos.</b> Vorhaltung vor Pos.	1,000 St/W	.....	Nur Einh.-Pr.
1.1.5.	<b>Bauwasseranschluss</b> Bauwasseranschluss herstellen, vorhalten, demontierenmit Wasserzähler	1,000 psch	.....	.....
1.1.6.	<b>Baustromanschluss</b> Baustromanschluss herstellen, vorhalten, demontierenmit Zwischenzähler	1,000 psch	.....	.....
1.1.8.	<b>Bau-WC</b> Bau-WC liefern, vorhalten und abtransportieren 12 Wochen	1,000 psch	.....	.....

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

Projekt: 017656 Neue Bergstraße 3  
 LV: 120 Kellerdecke

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.9.	*** Bedarfsposition ohne GB <b>Vorhaltung vor Pos.</b> Vorhaltung vor Pos.	1,000	St/W	.....	Nur Einh.-Pr.
1.1.10.	<b>Stundenlohnarbeiten</b> Stundenlohnarbeiten zum Nachweis auf Anordnung des Bauherren.	30,000	Std	.....	.....
1.1.11.	<b>Halteverbot</b> Halteverbot Beantragung, Einrichtung eine Halteverbotes im öffentlichen Straßenverkehr vor dem Hauseinschl. Beschilderung, Beräumung Gültigkeitsdauer: 12 Wochen	1,000	pau	.....	.....
1.1.12.	*** Bedarfsposition ohne GB <b>Vorhaltung vor Pos.</b> Vorhaltung vor Pos.	1,000	St/W	.....	Nur Einh.-Pr.
1.1.13.	<b>Antrag auf Verkehrsrechtliche Anordnung</b> Antrag auf Verkehrsrechtliche Anordnung incl Verlängerungsanträge etc.	1,000	psch	.....	.....
1.1.14.	<b>Verkehrsleiteinrichtungen</b> Verkehrsleiteinrichtungen Antransport, Aufstellen, Vorhalten, Abbauen von Verkehrsleiteinrichtungen gem. RSA-Plan, 12 Wochen vorhalten	1,000	psch	.....	.....
1.1.15.	*** Bedarfsposition ohne GB <b>Vorhaltung vor Pos.</b> Vorhaltung vor Pos.	1,000	St/W	.....	Nur Einh.-Pr.

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

Projekt: 017656 Neue Bergstraße 3  
 LV: 120 Kellerdecke

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.16.	<b>Beantragung Sondernutzung</b> Gebühr bezahlt AG			
		1,000 psch	.....	
1.1.17.	*** Bedarfsposition ohne GB <b>Straßenlandsondernutzung</b> Straßenlandsondernutzung Gebühren für Straßenlandsondernutzung im öffentlichen Verkehrsraum, Fläche zum Aufstellen der Baustelleneinrichtung. Vorhaltung 12 Wochen			
		12,000 St/W	.....	Nur Einh.-Pr.
1.1.18.	<b>Baustellensicherung</b> Baustellensicherung Absperrung der Zugänge zur Durchfahrt während der Arbeiten mit Bauzaunfeldern. Vorhaltung 12 Wochen			
		1,000 psch	.....	
1.1.19.	*** Bedarfsposition ohne GB <b>Vorhaltung vor Pos.</b> Vorhaltung vor Pos.			
		1,000 St/W	.....	Nur Einh.-Pr.
1.1.20.	<b>Provisorische Müllplatzeinhausung</b> Provisorische Müllplatzeinhausung Herstellen Müllplatzeinhausung auf der Straße als temporärer Standort für die Zeit der Bauarbeiten. Einhausung aus Bauzaunfeldern, Schmalseite als verschließbares Tor. Aufbau, Abbau, Vorhaltung 12 Wochen			
		1,000 psch	.....	
1.1.21.	*** Bedarfsposition ohne GB <b>Vorhaltung vor Pos.</b> Vorhaltung vor Pos.			
		1,000 St/W	.....	Nur Einh.-Pr.
<b>Summe 1.1.</b>	<b>Baustelleneinrichtung</b>			.....

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

Projekt: 017656 Neue Bergstraße 3  
 LV: 120 Kellerdecke

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>1.2.</b>	<b>Abbrucharbeiten</b>			
<b>1.2.1.</b>	<b>Abbruch Bestandsdecke</b> Abbruch Bestandsdecke Stahlsteindecke der Hausdurchfahrt abbrechen, Stahlträger ausbauen einschl. Ausstemmen der Auflager, inkl. Demontage und Entsorgung (nach Anweisung BL) der Notabstützung. Schutt zum Container transportieren und entsorgen. Höhe Deckenaufbau: ca. 23 cm	50,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>Summe 1.2.</b>	<b>Abbrucharbeiten</b>			.....

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

Projekt: 017656 Neue Bergstraße 3  
 LV: 120 Kellerdecke

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.	<b>Unterfangung Bestandswände, Streifenfundament für MW 1</b>  Unterfangungen			
1.3.1.	<b>Abbruch Fußboden unter Durchfahrt</b> Abbruch Fußboden unter Durchfahrt Abbruch der Ziegelflachsicht Kellerfußboden unter der Durchfahrt, d = bis 10 cm. Schutt zum Container transportieren und entsorgen.	50,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
1.3.2.	<b>Aushub für Herstellung der Unterfangung</b> Aushub für Herstellung der Unterfangungen Erdstoff in der statisch vorgegebenen Kubatur der Unterfangungen ausheben, zum Container transportieren und entsorgen. B/H = 80 cm / 60 cm Der Aushub erfolgt im Pilgerschrittverfahren (abschnittsweise), Länge der Abschnitte bis 1,25 m. Ausführung gemäß Skizze	16,000 m <sup>3</sup>	.....	.....
1.3.3.	<b>Schalung herstellen</b> Schalung herstellen Einschalen der ausgehobenen Grabenabschnitte mit Schalplatten einschl. Umsetzen der Schalung entsprechend der Schrittfolge. Nach Erhärten des Betons ausschalen.	40,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
1.3.4.	<b>Betonieren Unterfangung</b> Betonieren Unterfangung Liefern und Einbringen unbewehrten Beton der Unterfangung, Beton C20/25, F3, XC3, WF. Betonage in Abschnitten gem. statischer Vorgabe.	16,000 m <sup>3</sup>	.....	.....
	Streifenfundament Auflagerwand			

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

Projekt: 017656 Neue Bergstraße 3  
 LV: 120 Kellerdecke

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.5.	<b>Aushub für Herstellung des Streifenfundamentes</b> Aushub für Herstellung des Streifenfundamentes Erdstoff in der statisch vorgegebenen Kubatur des Streifenfundamentes ausheben, zum Container transportieren und entsorgen. B/H = 50 cm / 60 cm	5,000 m3	.....	.....
1.3.6.	<b>Schalung herstellen</b> Schalung herstellen Einschalen der freien Seite des Streifenfundamentes mit Schalplatten. Nach Erhärten des Betons ausschalen.	10,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
1.3.7.	<b>Betonieren Streifenfundament</b> Betonieren Streifenfundamentes Liefern und Einbringen unbewehrten Beton des Streifenfundamentes, Beton C25/30, F3, XC4, XF1, WF .	5,000 m3	.....	.....
<b>Summe 1.3.</b>	<b>Unterfangung Bestandswände,..</b>			.....

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

Projekt: 017656 Neue Bergstraße 3  
 LV: 120 Kellerdecke

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>1.4.</b>	<b>Maurerarbeiten</b>			
<b>1.4.1.</b>	<b>Mauerwerkswand MW1 herstellen</b> Mauerwerkswand MW1 herstellen Mauerwerk der Auflagerwand für die Stahlbetondecke herstellen, Kalksandstein 2 DF, 12/1,8, MG IIa, d=24,00 cm, einschl. Verankerung der Anschlüsse an die Bestandswände.	32,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
	Reparatur des Mauerwerkes der Bestandswand W1			
<b>1.4.2.</b>	<b>Ausbruch im Mauerwerk vermauern</b> Ausbruch im Mauerwerk vermauern MZ 12/1,6, MG IIa, Größe ca. 0,5 m <sup>2</sup> , ½ Stein tief.	10,000 Stüc	.....	.....
<b>1.4.3.</b>	<b>Zugemauerten Durchbruch in der Wand neu vermauern</b> Zugemauerten Durchbruch in der Wand neu vermauern Vermauerung des Durchbruches komplett abrechen, Schutt zum Container transportieren und entsorgen. Durchbruch neu ausmauern, MZ 12/1,6, MG IIa, Größe ca. 1,0 m <sup>2</sup> , Dicke= 38 cm einschl. Verzahnung zum Bestand.	1,000 Stüc	.....	.....
	Rißsanierung			
<b>1.4.4.</b>	<b>Risssanierung Fugen ausschneiden</b> Risssanierung Fugen ausschneiden Nut im Mauerwerk beidseitig des vertikalen Rissverlaufs mind. 40 cm lang zzgl. einseitiges, wechselndes Versatzmaß von ca. 20 cm (d. h. Mindestlänge 100 cm) vorzugsweise in vorhandenen Lagerfugen mit geeignetem Werkzeug herstellen. Verankerungslänge: 50 cm beidseitig des Risses Abstand: jede dritte Lagerfuge			

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

Projekt: 017656 Neue Bergstraße 3  
 LV: 120 Kellerdecke

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Fuge durch Aussaugen reinigen. Vor Einbau des Spiralankermörtels Fugen gründlich mit Wasser vornässen. Abrechnung nach laufendem Meter Fuge	25,000 m	.....	.....
<b>1.4.5.</b>	<b>Risssanierung Spiralanker</b> Risssanierung Spiralanker Liefen und Einbauen von Verstärkungen des Mauerwerks mit Remmers Spiralankern und systemgerechtem Remmers Spiralankermörtel. Ausführung: Die offene gereinigte Fuge vornässen. Erste Lage Remmers Spiralankermörtel mittels Fugenpistole, ca. 2 cm dick hohlraumfrei einbringen und den Remmers Spiralanker eindrücken. Anschließend zweite Mörtellage hohlraumfrei frisch in frisch oberflächenbündig einbringen und mit Fugeisen nacharbeiten. Der Spiralanker muss vollständig mit Mörtel umschlossen sein. Material: Remmers Spiralanker, Durchmesser 8 mm Remmers Spiralankermörtel	25,000 m	.....	.....
	Bearbeitung Wandoberfläche			
<b>1.4.6.</b>	<b>Lose Fugen auskratzen</b> Lose Fugen auskratzen, Fläche gründlich reinigen.	30,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.4.7.</b>	<b>Fugen schließen</b> Fugen schließen Fugen mit Zementmörtel oberflächenbündig schließen.	30,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
	Erneuerung der Lichtschächte in der Einfahrt			
<b>1.4.8.</b>	<b>Lichtschächte abbrechen, neu aufmauern</b> Vorhandene Blechabdeckung einschl. Rahmen abbrechen, zum Container			



**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

**Projekt:** 017656 **Neue Bergstraße 3**  
**LV:** 120 **Kellerdecke**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	transportieren, entsorgen. Beton der Rampen in den Umrissen der Lichtschächte einschneiden, abbrechen. Mauerwerk der Lichtschächte freilegen, abbrechen. Schutt zum Container transportieren und entsorgen. Lichtschacht neu aufmauern aus KMZ NF, d= 24 cm. Beton der Rampen wieder herstellen. Abmessungen: 1,0 x 0,8 x 1,3 m	2,000 Stüc	.....	.....
<b>1.4.9.</b>	<b>Lichtschachtabdeckung herstellen</b> Lichtschachtabdeckung herstellen zu vorgenannter Position: Herstellen, Liefern und Einbauen einer Lichtschachtabdeckung aus Beton mit 3 transparenten Glasbausteineinsätzen und 2 Lüftungsgittern. Maße: ca. 120 x 60 cm	2,000 St	.....	.....
<b>Summe 1.4.</b>	<b>Maurerarbeiten</b>			.....

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

Projekt: 017656 Neue Bergstraße 3  
 LV: 120 Kellerdecke

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>1.5.</b>	<b>Betonarbeiten</b>			
<b>1.5.1.</b>	<b>Stemmen Auflager in Bestandswand Achse B</b> Stemmen Auflager in Bestandswand Achse B Auflager für neue Stahlbetondecke in der Mauerwerkswand stemmen, Schutt zum Container transportieren und entsorgen. Maße: H/T = ca. 40 cm/24 cm	12,500 m	.....	.....
<b>1.5.2.</b>	<b>Herstellen Betonpolster</b> Herstellen Betonpolster Einschalen und Betonieren eines Betonpolsters in den zuvor hergestellten Schlitz als Auflager für die neue Stahlbetondecke. ca. 15cm/24cm Ausführung gem. Statik	12,500 m	.....	.....
<b>1.5.3.</b>	<b>Herstellen Ringanker</b> Herstellen Ringanker Einschalen und Betonieren eines Ringankers gem. Statik auf die neu hergestellte Mauerwerkswand. ca. 24cm/24cm Bewehrung in gesonderter Position.	12,500 m	.....	.....
<b>1.5.4.</b>	<b>Herstellen Stahlbetondecke</b> Herstellen Stahlbetondecke Herstellen der Stahlbetondecke gemäß Statik einschl. Einschalen, Ausschalen, Betonieren. Bewehrung in gesonderter Position. ca. 24cm	50,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.5.5.</b>	<b>Lieferung und Einbau Bewehrungsstahl</b> Lieferung und Einbau Bewehrungsstahl Bewehrungsstahl für Stahlbetondecke und Ringanker liefern und gemäß Statik einbauen.	1,100 TO	.....	.....

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

Projekt: 017656 Neue Bergstraße 3  
LV: 120 Kellerdecke

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
Summe 1.5.	Betonarbeiten				.....
Summe 1.	Erneuerung der Decke über KG, ..				.....

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

Projekt: 017656 Neue Bergstraße 3  
 LV: 120 Kellerdecke

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>2.</b>	<b>Herstellen des Nutzbelages auf der Stahlbetondecke</b>			
	Nutzbelag auf Stahlbetondecke, zugelassen für Fahrverkehr bis 7,5 t Nutzlast.			
<b>2..1.</b>	<b>Grundierung</b> Flächen reinigen durch Abfegen / Absaugen. Grundieren der Betonfläche als Vorleistung für den weiteren Schichtenaufbau.	50,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>2..2.</b>	<b>Aufbringen einer Ausgleichsschicht aus Asphaltbinder, Dicke bis 5,00 cm.</b> Aufbringen einer Ausgleichsschicht aus Asphaltbinder, Dicke bis 5,00 cm einschl. erforderlicher Grundierung.	50,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>2..3.</b>	<b>Aufschweißen einer hitzebeständigen Bitumenschweißbahn</b> Aufschweißen einer hitzebeständigen Bitumenschweißbahn  Aufschweißen einer hitzebeständigen Bitumenschweißbahn in zwei Lagen, für den Einbau unter Gussasphalt zugelassen, einschl. erforderlicher Untergrundvorbereitung	50,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>2..4.</b>	<b>Abdichtung Flüssigkunststoff</b> Abdichtung der Wandaufkantung zu den Wänden der Durchfahrt mit einem Flüssigkunststoffsystem einschl. Untergrundvorbereitung (Abschleifen der Farbe, Reinigung, etc.)  Material und Verarbeitung entsprechend den Richtlinien und Verarbeitungsvorschriften des Herstellers.  Höhe ca. 15 cm	30,000 m	.....	.....
<b>2..5.</b>	<b>Liefern und Einbau Tragschicht aus Gussasphalt</b> Liefern und Einbau Tragschicht aus Gussasphalt,  Dicke ca. 4,00 cm, Einbau in Gefälle ca. 1,0 %			

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**

Projekt: 017656 Neue Bergstraße 3  
 LV: 120 Kellerdecke

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Hochpunkt ist Mitte der Durchfahrt gemäß Statik	50,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>2..6.</b>	<b>Gussasphaltdeckschicht</b> Gussasphaltdeckschicht Liefern und einbauen der Deckschicht aus Gussasphalt MAS 0/11, Dicke ca. 4 cm, Oberfläche abstreuen mit Splitt 1/3.  gemäß Statik	50,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>2..7.</b>	*** Bedarfsposition ohne GB <b>Mehrstärken Gußasphalt</b> Mehrstärken Gußasphalt Leistung wie vor, jedoch für Mehrstärken des Gußasphaltes pro 1,0 cm.	1,000 m <sup>2</sup>	.....	Nur Einh.-Pr.
<b>2..8.</b>	<b>Zulage Anarbeitung aller Schichten an den Bestand</b> Zulage Anarbeitung aller Schichten an den Bestand wie z. B. Wände, Bodenschienen der Durchfahrtstore, Anschlüsse an die Lichtschächte.	1,000 psch	.....	.....
<b>2..9.</b>	<b>Verguß der Arbeitsfugen am Gebäude mit Bitumenvergussmasse</b> Verguß der Arbeitsfugen zu den Wänden und den Bodenschienen mit Bitumenvergussmasse.	38,000 m	.....	.....
<b>Summe 2.</b>	<b>Herstellen des Nutzbelages auf ..</b>			.....

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext  
 Zusammenstellung**

**Projekt:** 017656                      **Neue Bergstraße 3**  
**LV:** 120                                **Kellerdecke**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
<b>1.</b>	<b>Erneuerung der Decke über KG, Bereich Durchfahrt</b>	
1.1.	Baustelleneinrichtung	.....
1.2.	Abbrucharbeiten	.....
1.3.	Unterfangung Bestandswände, Streifenfundament für MW 1	.....
1.4.	Maurerarbeiten	.....
1.5.	Betonarbeiten	.....
	<b>Summe 1.</b>	
	<b>Erneuerung der Decke über KG, .. Durchfahrt</b>	.....

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext  
Zusammenstellung**

Projekt: 017656 Neue Bergstraße 3  
LV: 120 Kellerdecke

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
--------------	-----------------------	---------------

---

2.	Herstellen des Nutzbelages auf der Stahlbetondecke	
----	--	--

---

Summe 2.	Herstellen des Nutzbelages auf .. Stahlbetondecke	.....
----------	---	-------

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext  
 Zusammenstellung**

**Projekt:** 017656 **Neue Bergstraße 3**  
**LV:** 120 **Kellerdecke**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
<b>LV</b>	<b>120</b>	
1.	Erneuerung der Decke über KG, Bereich Durchfahrt	.....
2.	Herstellen des Nutzbelages auf der Stahlbetondecke	.....
<b>Summe LV 120 Kellerdecke</b>		.....
	Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus	..... EUR
	in Höhe von 0,00 %	..... EUR
		<b>..... EUR</b>

**Bedingungen**

Für die Ausführung dieses Auftrages gelten unsere beiliegenden "Zusätzlichen Vertragsbedingungen, Stand Januar 2022"

**Aufmass**

Maßgebend für die Abrechnung ist das nach Fertigstellung aller Arbeiten mit Ihnen und unserer Bauleitung zu nehmende Aufmass. gemeinsam

**Leistung**

Die Wohnungsgesellschaften behalten sich das Recht vor, einzelne Positionen aus dem Auftragsumfang herauszunehmen, ohne das hierfür Kosten geltend gemacht werden können oder eine Änderung der Einheitspreise anderer Positionen erfolgt.

Der Arbeitsumfang bestimmt sich ausschließlich nach dem Text unserer Bestellung und etwaig schriftlich erteilten Nachbestellungen.

Lieferungen und Leistungen, denen keine schriftliche Bestellung zu Grunde liegt, werden von uns nicht abgerechnet.

Für Änderungen aufgrund behördlicher Auflagen oder die von uns gewünscht werden, sind auf der Basis des Hauptangebotes entsprechende Ergänzungsangebote einzureichen.

Wesentliche Veränderungen im Leistungsumfang sind uns rechtzeitig durch ein schriftliches Nachtragsangebot zu melden. Dies gilt für zusätzliche, im Leistungsverzeichnis nicht enthaltene Arbeiten, aber auch bei Massenerhöhungen.



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017656 Neue Bergstraße 3  
LV: 120 Kellerdecke

---

### Termin

Arbeitsbeginn: ab Mai 2024  
Fertigstellung: Ende Juli 2024  
Bauzeit 3 Monate (12 Wochen)

### Bedingungen zur Abfall - Entsorgung

Sämtliche im Rahmen seiner Auftragsabwicklung beim Auftraggeber (AG) anfallenden Abfälle gehen unmittelbar in das Eigentum des Auftragnehmers (AN) über. Der AN ist verpflichtet, Abfälle ordnungsgemäß und vollständig als Abfallerzeuger zu entsorgen. Zu diesem Zweck hat der AN die gültigen Gesetze, Verordnungen und sonstigen öffentlich-rechtlichen Vorschriften - insbesondere das Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) und die Nachweisverordnung (NachwV) - einzuhalten.

Mit Übergang der Abfälle in das Eigentum des AN gehen Verkehrssicherungspflicht und öffentlich-rechtliche Verantwortung vollumfänglich auf diesen über.

Der AG behält sich vor zu prüfen, ob der AN seinen Pflichten nachgekommen ist. In diesem Zusammenhang ist der AN verpflichtet, dem AG Einsichtnahme in die vom AN nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften zu führenden Abfallregister und (Sammel-) Entsorgungsnachweise bzw. Wiegekarten der angefahrenen Abfallentsorgungsanlagen zu gewähren. Auf Verlangen des AG ist der AN ferner verpflichtet, entsprechende Nachweise in einer zur Vorlage gegenüber Behörden geeigneter Form für den AG kostenfrei zur Verfügung zu stellen.

Der AN hat zur Abdeckung aller - sowohl seiner als auch die des AG - sich aus der Abfallbeseitigung ergebenden Haftungsrisiken unter Einschluss des Gewässerschäden-Haftungsrisikos auf seine Kosten eine Haftpflichtversicherung in ausreichender Höhe für Personen-, Sach- und Vermögensschäden abzuschließen und dem AG den Abschluss auf Verlangen nachzuweisen. Diese Regelung lässt die Haftung des AN unberührt.

### Ausführungszeit

Der Bieter ist in der Lage, die Arbeiten in 3 Monaten fertigzustellen.

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 25

---

(Ort)

(Datum)

(rechtsgültige Unterschrift)